

## Protokoll der 7. Sitzung des Stadtrates Flöha

<b>Datum:</b>	27. Februar 2020
<b>Ort:</b>	Stadtsaal im Wasserbau der „Alten Baumwolle“
<b>Zeit:</b>	19:00 – 20.20Uhr

<b>Anwesenheit Stadträte:</b>					
Oberbürgermeister	<b>Herr Holuscha</b>		Stadträtin	<b>Frau Penz</b>	
Stadtrat	<b>Herr Walthelm</b>		Stadtrat	Herr Penz	
Stadtrat	Herr Pech	entschuldigt	Stadtrat	Herr Wildner	
Stadtrat	Herr Lange		Stadtrat	Herr Dr. Baldauf	
Stadtrat	Herr Richter, P.		Stadtrat	Herr Rennert, U.	
Stadtrat	Herr Walther		Stadtrat	Herr Rennert, D.	
Stadtrat	Herr Franke				
Stadtrat	Herr Dr. Garbe		Stadtrat	<b>Herr Kühn</b>	
Stadtrat	Herr Nagel	entschuldigt	Stadtrat	Herr Grunert	
Stadtrat	Herr Moosdorf		Stadträtin	Frau Sehm	
			Stadtrat	Herr Sorge	
Stadtrat	<b>Herr Quaiser</b>	entschuldigt			
Stadtrat	Herr Hanke		Stadträtin	Frau Sell	entschuldigt

<b>Anwesenheit Stadtverwaltung</b>		
Amtsleiter Bauverwaltung	Herr Stefan	
Amtsleiterin Finanzverwaltung	Frau Pentke	
Amtsleiter Hauptverwaltung	Herr Mrosek	
Leiter Sachgebiet Bauhof	Herr Enew	
Ortsvorsteher Falkenau	Herr Walther	
Gleichstellungsbeauftragte	Frau Röpke	entschuldigt
SB Finanzverwaltung	Frau Volkmer	
Protokollführerin	Frau Schäfer	

<b>Gäste</b>	13
--------------	----

### Tagesordnung, öffentliche Sitzung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen und fristgerechten Einladung und Beschlussfähigkeit
3. Bekanntgabe und Bestätigung der Tagesordnung
4. Information über einen Beschluss des nichtöffentlichen Teils der 6. Sitzung des Stadtrates vom 30.01.2020
5. Protokollbestätigung der 6. Sitzung des Stadtrates vom 30.01.2020
6. Bürgerfragestunde
7. Beschluss zur Haushaltssatzung 2020 (Vorlagen-Nr.: STR-018/2020)
8. Beschluss zum Verkauf der kommunalen Eigentumswohnung Nr. 1, Plauer Straße 8a im Ortsteil Falkenau (Vorlagen-Nr.: VWA-025/2020)
9. Beschluss über die 1. Änderungssatzung zur Feuerwehrsatzung der Stadt Flöha (Vorlagen-Nr.: VWA-026/2020)

10. Beschluss zur Übertragung von Haushaltsmitteln aus Vorjahren nach 2020 (Vorlagen-Nr.: VWA-027/2020)
11. Beschluss über den Verzicht auf die Erstellung eines Gesamtabchlusses für das Haushaltsjahr 2020 (Vorlagen-Nr.: VWA-028/2020)
12. Informationen
  - 12.1 Informationen zum Hochwasserschutz
  - 12.2 Informationen des Ortschaftsrates Falkenau
  - 12.3 Allgemeine Informationen
13. Anfragen der Stadträte

#### **TOP 1**

##### **Eröffnung und Begrüßung**

Oberbürgermeister Holuscha eröffnete die 7. Sitzung des Stadtrates und begrüßte die Sitzungsteilnehmer und Gäste.

#### **TOP 2**

##### **Feststellung der ordnungsgemäßen und fristgerechten Einladung und Beschlussfähigkeit**

Die Einladung wurde am 19.02.2020 durch die Post den Stadträten zugestellt und am gleichen Tag jeweils an der Bekanntmachungstafel am Rathaus Flöha sowie an der multifunktionalen Einrichtung (Volkshaus) im Ortsteil Falkenau ausgehängt.

Es folgte die Feststellung der Anwesenheit (siehe Seite 1). Die ordnungsgemäße und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit wurden durch den Oberbürgermeister festgestellt.

#### **TOP 3**

##### **Bekanntgabe und Bestätigung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Sitzung wurde dem Stadtrat vorgestellt.

Es gab keine weiteren Ergänzungen bzw. Einwendungen. Damit war die Tagesordnung bestätigt.

#### **TOP 4**

##### **Information über einen Beschluss des nichtöffentlichen Teils der 6. Sitzung des Stadtrates vom 30.01.2020**

Oberbürgermeister Holuscha informierte über den Beschluss des nichtöffentlichen Teils der 6. Sitzung des Stadtrates Nr. 033/6/2020 vom 30.01.2020 über den Kauf einer Teilfläche des Flurstücks 601/69, Gemarkung Flöha.

#### **TOP 5**

##### **Protokollbestätigung der 6. Sitzung des Stadtrates vom 30.01.2020**

Die Stadträte bestätigten einstimmig das Protokoll der 6. Sitzung des Stadtrates vom 30.01.2020.

#### **TOP 6**

##### **Bürgerfragestunde**

Es wurden keine Fragen durch die anwesenden Bürger gestellt.

## **TOP 7**

### **Beschluss zur Haushaltssatzung 2020 (Vorlagen-Nr.: STR-018/2020)**

Der Haushaltsplanentwurf 2020 wurde in mehreren Ausschusssitzungen sowie im öffentlichen Teil der Stadtratssitzung am 30.01.2020 beraten. Er lag vom 13.01. – 21.01.2020 zur öffentlichen Einsichtnahme aus. Von Seiten der Bürger gab es keine Einwendungen.

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan sind den Stadträten mit der Einladung zugegangen.

Frau Pentke erklärte, dass im Ergebnishaushalt ein Gesamtvolumen von 19 Mio. € zu verzeichnen ist. Aus den Erträgen und Aufwendungen ergibt sich ein Fehlbetrag in Höhe von 656.650 €

Die Investitionssumme im investiven Bereich beträgt 7.388.600 € Nach Abzug der Einzahlungen in Höhe von 5.737.700 € (meist aus Fördermitteln) entsteht ein Eigenmittelbedarf in Höhe von ca. 1,6 Mio. €. Dieser kann nicht aus dem Überschuss im Zahlungsbereich des Ergebnishaushaltes gedeckt werden. Aufgrund des guten Haushaltsabschlusses 2019 stehen jedoch ausreichend Liquiditätsmittel zur Verfügung. Eine Kreditaufnahme ist 2020 nicht vorgesehen.

Die Hebesätze werden 2020 nicht verändert. Es sind Baumaßnahmen in Höhe von 6,5 Mio. € geplant. Die größten Vorhaben sind der Bau der Kirchenbrücke, die Sanierung des Verwaltungsbauwerkes (Rathaus) in der Alten Baumwolle und die Erschließung des Bergmannsteiges.

Wegen der hohen Gewerbesteuererinnahmen 2019 erhält die Stadt im Jahr 2020 weniger Schlüsselzuweisungen und muss mehr Kreisumlage zahlen. Die ordentlichen Tilgungen können den gesetzlichen Vorgaben entsprechend erwirtschaftet werden.

Der Beschluss der Haushaltssatzung 2020 ist Voraussetzung für die Prüfung der Rechtmäßigkeit durch die Rechtsaufsichtsbehörde des Landkreises Mittelsachsen.

Es gab keine Fragen und Anmerkungen.

Oberbürgermeister Holuscha bedankte sich bei den Stadträten für die konstruktive, offene und kritische Haushaltsdiskussion.

### **Beschluss-Nr.: 034/7/2020**

Auf der Grundlage des § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (Sächs.GVBl. S. 62) zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 2. Juli 2019 (Sächs.GVBl. S. 542) beschließt der Stadtrat von Flöha die Haushaltssatzung 2020.

**Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit (18 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung)**

## **TOP 8**

### **Beschluss zum Verkauf der kommunalen Eigentumswohnung Nr. 1, Plauer Straße 8a im Ortsteil Falkenau (Vorlagen-Nr.: VWA-025/2020)**

Frau Pentke erläuterte die Beschlussvorlage, die im Verwaltungsausschuss vorberaten wurde.

Die kommunale Eigentumswohnung steht seit Mitte des Jahres 2018 leer. Mehrfache Versuche des Verkaufes und der Vermietung scheiterten. Dank eines Inserates bei der Wohnungsverwaltungs- und -baugesellschaft m.b.H. Flöha liegt nunmehr ein schriftliches Angebot vor.

Herr Stadtrat Dr. Baldauf fragte nach der Größe der Wohnung. Frau Pentke antwortete, dass diese 59 m<sup>2</sup> beträgt.

### **Beschluss-Nr.: 035/7/2020**

Der Interessent Herr Ulf Böttcher möchte die Wohnung Nr. 1 (Plauer Straße 8a, EG links) erwerben. Das Kaufpreisangebot lautet 20.000 EUR zzgl. eines Ausgleichs für die vorhandene Instandhaltungsrücklage in Höhe von derzeit 4.214,13 EUR. Dieser Preis entspricht dem Verkehrswert nach Gutachten vom 06.06.2018. Die Wohnung soll zur Vermietung erworben werden.

Auf der Grundlage des § 90 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018, zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 2. Juli 2019 (SächsGVBl. S. 542), beschließt der Stadtrat von Flöha den Verkauf des Sondereigentums an der Eigentumswohnung Nr. 1 (EG links) einschließlich Nebenraum im Keller, Plauer Straße 8a im Ortsteil Falkenau, verbunden mit dem Miteigentumsanteil von 38,407/1.000 am gemeinschaftlichen Eigentum (Grundstück Flurstück Nr. 207/16 der Gemarkung Falkenau sowie die Teile, Anlagen und Einrichtungen der Gebäude, die nicht im Sondereigentum stehen), an Ulf Böttcher, ....., zu einem Kaufpreis von 20.000 EUR zzgl. des Ausgleichs für die Instandhaltungsrücklage in Höhe von derzeit 4.214,13 EUR.

Anfallende Kosten (Notar, Grundbucheintragung usw.) trägt der Käufer. An der Bestellung von Grundschulden wirkt die Stadt Flöha nicht mit.

Die Verwaltung wird mit der Vorbereitung und Realisierung des Beschlusses beauftragt.

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig (19 Ja-Stimmen)**

### **TOP 9**

#### **Beschluss über die 1. Änderungssatzung zur Feuerwehrsatzung der Stadt Flöha (Vorlagen-Nr.: VWA-026/2020)**

Der Entwurf der 1. Änderungssatzung zur Feuerwehrsatzung ist den Stadträten als Anlage zum Beschluss mit der Einladung zugegangen.

Herr Mrosek erklärte, dass die 1. Änderungssatzung erforderlich ist, um in der Freiwilligen Feuerwehr Flöha eine Kinderfeuerwehr (Klassenstufe 1 – 4) den rechtlichen Vorgaben entsprechend aufstellen zu können. Es geht dabei hauptsächlich um den Unfallschutz. Die Änderung wurde vorab mit dem Stadtwehrleiter besprochen. Die Freiwillige Feuerwehr Flöha und der Stadtwehrleiter tragen die Änderung mit.

Bei der 1. Änderungssatzung handelt es sich um eine Übergangslösung. Ziel ist die Erstellung einer komplett neuen Feuerwehrsatzung der Stadt Flöha im Laufe dieses Jahres, vor allem in Bezug auf die anstehenden Wahlen der Stadtwehrleitung.

Herr Stadtrat Rennert, D. fragte nach der Richtigkeit der Bezeichnung des § 7 (in der Feuerwehrsatzung vom 18.12.2015 „§ 7 Jugendfeuerwehr“ - hier „§ 7 Kinderfeuerwehr“).

Herr Mrosek begründete dies damit, dass bei der 1. Änderungssatzung der „§ 7 Kinderfeuerwehr“ so eingefügt wurde, um eine komplette Änderung und einen damit notwendigen Ausdruck für die Stadträte zu vermeiden. Die Nummerierung wird bei Neufertigung der gesamten Feuerwehrsatzung korrigiert.

Herr Stadtrat Richter betonte die Wichtigkeit der Änderungssatzung, damit die Kinderfeuerwehr jetzt aktiv werden kann.

Er berichtete, dass der Wunsch der Wehrleitung auf Formulierung im § 7 Abs. 6 „Der Kinderfeuerwehrwart wird vom Ortswehrleiter nach Anhörung des Ortsfeuerwehrausschusses für die Dauer von 5 Jahren bestellt.“ kein Gehör gefunden hat. Er begründete die Formulierung damit, dass der Ortsfeuerwehrausschuss aus seiner Sicht nur ein beratendes Organ der Wehrleitung ist.

Oberbürgermeister Holuscha erklärte, dass am 25.02.2020 nochmals eine Beratung mit der Wehrleitung stattgefunden hat. Daraus folgend wird der Formulierungswunsch in der kompletten Neufassung der Feuerwehrsatzung berücksichtigt werden.

**Beschluss-Nr.: 036/7/2020**

Der Stadtrat beschließt die 1. Änderungssatzung zur Feuerwehrsatzung der Stadt Flöha.  
**Abstimmungsergebnis: Einstimmig (19 Ja-Stimmen)**

**TOP 10**
**Beschluss zur Übertragung von Haushaltsmitteln aus Vorjahren nach 2020  
 (Vorlagen-Nr.: VWA-027/2020)**

Die Beschlussvorlage wurde im Verwaltungsausschuss vorberaten. Die kontingenauere Aufstellung lag den Stadträten als Rückseite zum Beschluss vor.

Auf Anfrage von Herrn Stadtrat Dr. Baldauf erklärte Frau Pentke die Berechnung des Finanzmittelbedarfs anhand dieser Aufstellung.

**Beschluss-Nr.: 037/7/2020**

Der Stadtrat von Flöha beschließt gemäß § 21 KomHVO-Doppik die Übertragung von Haushaltsmitteln aus Vorjahren nach 2020

Im Ergebnishaushalt:

Ordentliche Aufwendungen 18.100,00 EUR

Im Finanzhaushalt:

Auszahlungen 1.729.713,40 EUR

Einzahlungen 277.900,00 EUR

Der Finanzmittelbedarf beläuft sich damit auf insgesamt 1.469.913,40 EUR.

## Ergebnishaushalt:

Produkt / Sachkonto	Bezeichnung	Betrag
12.60.02 / 421000	Unterhaltung Feuerwehr Falkenau	3.500,00 €
55.10.01 / 422100	Unterhaltung Grünanlagen	9.100,00 €
57.30.03 / 421000	Unterhaltung Dorfläden	2.500,00 €
57.30.04 / 421000	Unterhaltung Volkshaus (Eingangstür)	3.000,00 €
		<b>18.100,00 €</b>

## Finanzhaushalt

Produkt / Maßnahme	Bezeichnung	Betrag
11.16.03 / 007/2015	Auszahlung Erwerb Fahrzeuge Bauhof	26.500,00 €
11.16.03 / 001/2013	Auszahlung Erwerb Ausstattung Bauhof	2.900,00 €
11.16.03 / 036/2013	Auszahlung Sanierung Bauhofgebäude	28.300,00 €
11.16.03 / 036/2013	Einzahlung Fördermittel Bauhofgebäude	- 15.900,00 €
12.22.01 / 014/2016	Auszahlung für Erwerb Lizenz Meldewesen	14.113,40 €
42.42.01 / 009/2014	Auszahlung Brücke Freibad Falkenau	45.000,00 €
51.11.02 / 008a/13	Auszahlung Sanierung Verwaltungsgebäude Alte Baumwolle	450.000,00 €
51.11.02 / 040/2013	Auszahlung Abriss Brachen	127.900,00 €
51.11.02 / 040/2013	Einzahlung Fördermittel Abriss Brachen	- 91.000,00 €
54.10.01 / 019/2014	Auszahlung Neubau Gehweg B180 Pfand	70.000,00 €
54.10.01 / 019/2014	Spende Neubau Gehweg B180 Pfand	- 35.000,00 €
54.10.01 / 010/2016	Auszahlung Erschließung Bergmannsteig	200.000,00 €
54.10.02 / 001/2018	Auszahlung Sanierung Lärmschutzwand Südstraße	170.000,00 €
54.10.02 / 001/2018	Einzahlung Fördermittel Lärmschutzwand Südstraße	- 110.000,00 €
54.10.02 / 013/2014	Auszahlung Neubau Kirchenbrücke	490.000,00 €
54.52.01 / 023/2013	Auszahlung Erwerb Winterdienstfahrzeug	22.000,00 €
54.52.01 / 035/2013	Auszahlung Erwerb Salzsilo OT Falkenau	25.000,00 €
57.30.04 / 003/2019	Auszahlung Trockenlegung Volkshaus Falkenau	58.000,00 €
57.30.01 / 003/2019	Einzahlung Fördermittel Trockenlegung Volkshaus Falkenau	- 26.000,00 €
		<b>1.451.813,40 €</b>

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig (19 Ja-Stimmen)**

## **TOP 11**

### **Beschluss über den Verzicht auf die Erstellung eines Gesamtabschlusses für das Haushaltsjahr 2020 (Vorlagen-Nr.: VWA-028/2020)**

Frau Pentke erläuterte die Beschlussvorlage, die im Verwaltungsausschuss vorberaten wurde.

Sie erklärte, dass die Sächsische Gemeindeordnung (SächsGemO) geändert wurde. Ab 2020 muss durch die Kommunen neben dem Jahresabschluss ein sogenannter Gesamtabschluss für alle Beteiligungen und Zweckverbände erstellt werden. Es besteht jedoch die Möglichkeit, anstatt des Gesamtabschlusses weiterhin einen Beteiligungsbericht wie bisher zu erstellen. Der Verzicht auf die Erstellung eines Gesamtabschlusses ist der Rechtsaufsichtsbehörde des Landkreises Mittelsachsen anzuzeigen und bedarf eines jährlichen Stadtratsbeschlusses.

Frau Pentke wies darauf hin, dass sich aufgrund des Rückstandes bei der Erstellung der Jahresabschlüsse (gegenwärtig Erarbeitung Jahresabschluss 2015) der Gesamtabschluss 2020 um Jahre verzögern würde. Außerdem bedeutet die Zusammenfassung in einem Dokument einen nicht unerheblichen personellen und verwaltungstechnischen Aufwand.

Die Stadtverwaltung schlägt aufgrund des geringeren Aufwandes und dem Vorteil der zeitnahen Information vor, den Beteiligungsbericht weiterhin als Mittel für die Darstellung der Beteiligungen der Stadt Flöha zu nutzen.

Frau Pentke beantwortete Fragen von Herrn Stadtrat Sorge zum möglichen zeitlichen Ablauf der einzelnen Abschlüsse.

### **Beschluss-Nr.: 038/7/2020**

Der Stadtrat von Flöha beschließt für das Haushaltsjahr 2020 auf die Erstellung eines Gesamtabschlusses zu verzichten.

Da die Stadt lediglich eine Eigengesellschaft und keine weiteren unmittelbaren Beteiligungen hat sowie Mitglied in drei Zweckverbänden ist, wird die Aufstellung eines Beteiligungsberichts als ausreichend betrachtet. Für den Stadtrat und die Öffentlichkeit wird damit eine kompakte Informationsgrundlage über die wirtschaftliche Betätigung der Kommune so dargestellt, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Gesamtbild vermittelt wird.

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig (19 Ja-Stimmen)**

## **TOP 12**

### **Informationen**

#### **TOP 12.1**

##### **Informationen zum Hochwasserschutz**

Es gab keine Informationen zum Hochwasserschutz.

#### **TOP 12.2**

##### **Informationen des Ortschaftsrates Falkenau**

Ortsvorsteher Walther bedankte sich im Namen der Bevölkerung bei den Mitarbeitern des Bauhofes für die Baumpflegearbeiten im Bereich des Marktsteiges sowie für die zügige Behebung der durch den Sturm vom 09.-11.02.2020 verursachten Schäden im Ortsteil Falkenau.

Er berichtete über wichtige Ereignisse der letzten Wochen im Ortsteil Falkenau.

Außerdem teilte er mit, dass es über die Fällung der Lutherlinde bei der Bevölkerung großen Unmut gab. Das Projekt für die Neugestaltung und Neubepflanzung des Platzes um die ehemalige Lutherlinde erfolgt durch die Stadtverwaltung in Abstimmung mit dem Heimatverein. Dabei sollen Bürgerinnen und Bürger mit einbezogen werden.

Herr Walther kündigte an, offene Fragen aus der Ortschaftsratssitzung vom 20.02.2020 in der nächsten Sitzung des Verwaltungsausschusses vorzutragen.

## **TOP 12.3**

### **Allgemeine Informationen**

#### Kirchenbrücke

Herr Stefan zeigte ein aktuelles Foto der Baustelle und erläuterte den Baustand. Seit ca. 2 Wochen laufen die sogenannten Austauschbohrungen im Mittelpfeilerbereich. Die Bohrarbeiten mussten aufgrund des momentan erhöhten Wasserpegels mehrmals unterbrochen werden.

#### Einsegnung katholische Kirche

Oberbürgermeister Holuscha berichtete über seine Teilnahme an der Einsegnung der katholischen Kirche St. Theresia (nach der Sanierung) am 23.02.2020 mit einer kleinen Delegation von Stadträten. Aus seiner Sicht war das eine sehr würdige Veranstaltung. Er reichte den dort durch die Würdenträger der Kirche ausgesprochenen Dank für die finanzielle Unterstützung an die Stadträte und die Stadtverwaltung weiter.

#### Firmenbesuch

Oberbürgermeister Holuscha lud interessierte Stadträte zu seinem nächsten Firmenbesuch am 04.03.2020, 13:00 Uhr in die Seniorenresidenz „Villa von Einsidel“ ein.

## **TOP 13**

### **Anfragen der Stadträte**

#### Clearingstelle des Freistaates Sachsen

Herr Stadtrat Penz informierte über eine vom Freistaat Sachsen herausgegebene Broschüre über die sogenannte Clearingstelle, bei der Menschen mit Behinderungen Beschwerden einreichen können. Die Kommunen haben die Möglichkeit kostenlose Exemplare zu bestellen und diese öffentlich auszulegen.

#### Jugendparlament

Frau Stadträtin Penz kritisierte die fehlende Zusammenarbeit des Stadtrates mit dem Jugendparlament der Stadt.

Oberbürgermeister Holuscha verwies auf das am 03.03.2020, 16:00 Uhr in der Stadtverwaltung stattfindende Jahresgespräch mit Vertretern des Jugendparlaments, an dem auch Frau Stadträtin Sehm anwesend sein wird. Er lud Vertreter der Fraktionen dazu ein, sich einen Überblick über die geplanten Aktionen des Jugendparlaments in diesem Jahr zu verschaffen.

#### Bushaltestelle in der Alten Baumwolle

Herr Stadtrat Wildner fragte nach der Möglichkeit der Einrichtung einer Bushaltestelle in der Alten Baumwolle aus Richtung Sattelgut.

Herr Stefan erklärte, dass die baulichen Voraussetzungen für die barrierefreie Buswartestelle vor dem Neubau (gegenüber dem Wasserbau) bereits geschaffen wurden. Derzeit erfolgt die Klärung mit Regiobus zur Einbeziehung der Bushaltestelle in den bereits bestehenden Fahrplan des Stadtverkehrs.

#### Bahnhofstraße Ortsteil Falkenau

Herr Stadtrat Wildner lobte die Sauberkeit an der Bahnhofstraße im Ortsteil Falkenau und bat um Übermittlung seines Dankes an die Mitarbeiter des Bauhofes. Gleichzeitig erinnerte er an die noch ausstehende Pflanzung der 3 Kastanien in diesem Bereich.

Herr Enew kündigte diese für die 10. Kalenderwoche an.

#### Verlegung B 173n

Herr Stadtrat Lange erkundigte sich nach dem aktuellen Stand der Verlegung der B 173n.

Oberbürgermeister Holuscha erklärte, dass laut Aussage der Landesdirektion in der ersten Jahreshälfte 2020 mit der Auslegung des Planfeststellungsbeschlusses gerechnet werden kann. Auf sein Schreiben an die Staatskanzlei des Freistaates Sachsen ist noch keine Antwort eingegangen.

Herr Stadtrat Lange kritisierte die aus seiner Sicht unverständliche Ausdehnung des Gesamtverfahrens auf bisher 28 Jahre. Er regte an, zur Beschleunigung des Projektes die Problematik im Landtag vorzutragen. Frau Stadträtin Penz (MdL) wird sich als Grundlage dafür in der 10. Kalenderwoche eine aktualisierte Chronologie des Projektes der Verlegung der B 173 bei Herrn Stefan in der Stadtverwaltung abholen.

In der Diskussion brachten mehrere Stadträte die Notwendigkeit zum Ausdruck, unter Einbeziehung der Öffentlichkeit das Verfahren zu beschleunigen.

Herr Stadtrat Richter unterbreitete außerdem den Vorschlag, einen Brief des Stadtrates an den neuen Umweltminister zu verfassen.

### Bahnhof Flöha

Herr Stadtrat Dr. Baldauf bemängelte, dass die Bahnsteige des Bahnhofes Flöha durch Rollstuhlfahrer ohne fremde Hilfe nicht zu erreichen sind.

Oberbürgermeister Holuscha legte dar, dass bis 2024 die barrierefreie Umgestaltung des gesamten Bahnhofes Flöha durch die Deutsche Bahn erfolgen wird. Bauvorbereitungen finden derzeit bereits statt.

### Meinungsäußerung zu Kosten für Asylbewerber

Herr Stadtrat Dr. Baldauf versuchte die Stadträte zu informieren, welchen finanziellen Umfang bundesweit die Unterstützung der Asylbewerber in Deutschland umfasst. Er räumte dabei selbst ein, dass die von ihm genannten Zahlen nicht belegbar seien.

Oberbürgermeister Holuscha unterbrach ihn und unterstrich, dass es bei dem Tagesordnungspunkt explizit um Anfragen der Stadträte zu Sachverhalten der Kommunalpolitik und der Stadtverwaltung gehe.

### Information zum Corona-Virus

Herr Stadtrat Rennert, D. fragte nach der Informationskette bezüglich des Corona-Virus.

Oberbürgermeister Holuscha verwies auf die Website der Stadt Flöha. Dort sind die aktuellen allgemeinen Informationen des Gesundheitsamtes Mittelsachsen eingestellt.

### Gefahrenstelle B 173

Herr Stadtrat Walthelm berichtete, dass weiterhin an der Einmündung zur Umgehungsstraße (Abfahrt Richtung Chemnitz) trotz der Aufstellung eines Stopp-Schildes Auffahrunfälle passieren. Er fragte nach der Anzahl der Unfälle und ob weitere Maßnahmen zur Entschärfung der Gefahrenstelle vorgesehen sind.

Oberbürgermeister Holuscha erklärte, dass ihm die genauen Unfallzahlen nicht bekannt seien. Er wird sie bei der Verkehrsbehörde der Stadt erfragen.

Aus seiner Sicht sind die Unfälle in der unzureichenden Einhaltung der Straßenverkehrsordnung durch die Verkehrsteilnehmer begründet (Sicherheitsabstand, Geschwindigkeit).

Die Einrichtung einer Ampelanlage lehne er aus finanziellen Gründen ab. Die Stadt Flöha ist als Träger der Baumaßnahme Kirchenbrücke während der Verkehrsumleitung mit für Verkehrseinrichtungen an der Gefahrenstelle verantwortlich. Sie gehört normalerweise in einen anderen Zuständigkeitsbereich.

### Einführung der Impfpflicht

Herr Stadtrat Franke erkundigte sich nach der Durchsetzung der ab 01.03.2020 gesetzlich vorgeschriebenen Impfpflicht (Masernimpfung) in den Kindertageseinrichtungen der Stadt.

Herr Mrosek informierte, dass generell bei Neuaufnahme in eine Kindertageseinrichtung der Stadt eine Masernschutzimpfung nachzuweisen ist. Für Bestandskinder und Mitarbeiter gilt eine Übergangsregelung bis zum 30.06.2021.

#### UFO

Herr Stadtrat Franke fragte nach den derzeitigen Betreuungszahlen im UFO.

Herr Mrosek berichtete u.a. über das erweiterte Beschäftigungsgebiet des UFO. Er erklärte, dass die Stadtverwaltung die Absicht habe, nach Vorliegen des Rechenschaftsberichtes 2019 das UFO zur Berichterstattung in den Stadtrat oder den Verwaltungsausschuss einzuladen.

#### Webcam Kirchenbrücke

Herr Stadtrat Sorge berichtete über Probleme von Bürgern bei der Nutzung der Webcam (im Stadtkurier veröffentlichte Internetadresse) und fragte nach dem Betreiber.

Herr Stefan sagte, dass die Fa. Fuchsbau die Webcam zur Kontrolle der Baustelle betreibt und der Stadtverwaltung die Mitnutzung angeboten hat. In der Regel gäbe es dabei keine Probleme. Er regte an, den direkten Link auf der Stadthomepage zu nutzen.

#### Digitalpakt Schulen

Herr Stadtrat Walthelm erkundigte sich nach dem Bearbeitungsstand zur Durchsetzung des Digitalpaktes Schulen.

Herr Mrosek sagte, dass gegenwärtig die Bestandsaufnahme in allen Schulen mit dem Ziel der Erstellung eines Gesamtkonzeptes bis 30.06.2020 für die Beantragung von Fördermitteln erfolgt.

#### Telekom-Anschlüsse

Herr Stadtrat Walthelm fragte nach dem Stand der DSL-Anschlüsse der Grundschule und dem Ausbaustand des Hauptverteilers an der Volkssolidarität.

Herr Mrosek erklärte, dass die Grundschule bereits angeschlossen ist. Seit Dezember 2019 besteht die Möglichkeit der Versorgung der Grundschule mit DSL 250.000.

Für das Rathaus und die Oberschule Flöha-Plaue, welche am Hauptverteiler bei der Volkssolidarität angebunden sind, wurden erneute Aufstockungsanträge bei den entsprechenden Anbietern gestellt.

#### Vorkaufsrecht der Stadt

Herr Stadtrat Lange fragte, ob es ein Vorkaufsrecht der Stadt für Wald oder andere landwirtschaftliche Flächen gibt.

Herr Stefan erklärte, dass das Vorkaufsrecht im Baugesetzbuch (BauGB) explizit geregelt ist. Vorkaufsrecht der Stadt besteht z. B. für Erschließungsanlagen, die sich im Bebauungsplan-gebiet befinden und in Ausnahmefällen für Wald- u. Wiesenflächen in Flussnähe auf Grundlage des Wassergesetzes.

Holuscha  
Oberbürgermeister

Stadtrat

Stadtrat

Schäfer  
Protokoll

Flöha, 12. März 2020